

_____ , den _____ (Dienststelle / Behördenbezeichnung)
VNr. / Aktenzeichen: _____
<small>(wird von der Dienststelle / Behörde ausgefüllt)</small>

## Anlage zu Strafanzeige „Betrug bei Onlineauktion“

### Sachverhalt:

Am \_\_\_\_\_ um \_\_\_\_\_ Uhr erschien der/die Geschädigte(n), Herr/Frau

Name	Vorname
Geb. am	Geburtsort
PLZ	Wohnort
Straße	Hausnr.
Tel. privat	Mobil
Tel. tagsüber	E-Mail

auf hiesiger Dienststelle und zeigte folgenden Sachverhalt an:

Der/die Geschädigte nahm an einer Internetversteigerung der Onlineauktionsplattform <input type="checkbox"/> www.ebay.de <input type="checkbox"/> www.ebay.com <input type="checkbox"/> andere Auktionsplattform
teil. Es wurde(n) nachfolgende(r) Gegenstand / Gegenstände durch Versteigerung erworben: Artikelbeschreibung:
Artikel-Nr.:
<input type="checkbox"/> (siehe hierzu den Ausdruck der Angebotsseite)

Der Mitgliedsname (Nickname) des Verkäufers / Anbieters lautet(e):
--

Dieses Mitglied hatte bei dem Onlineauktionshaus folgende(s) Bewertungen / Bewertungsprofil: <input type="checkbox"/> positiv                      Bewertungen bis zum <input type="checkbox"/> neutral                         Bewertungen bis zum <input type="checkbox"/> negativ                         Bewertungen bis zum <input type="checkbox"/> (ein Ausdruck der Mitgliedsbewertung ist beigefügt)
---

Die Auktion endet(e) am _____ um _____ Uhr.
---

Der/die Geschädigte war der <input type="checkbox"/> Höchstbietende <input type="checkbox"/> Sofortkäufer
und erhielt daher den Zuschlag zu einem Gebotsbetrag / Preis von _____ € plus _____ € Versand- und Verpackungskosten <input type="checkbox"/> (entsprechender Ausdruck beigefügt)

Nach Abschluss der Auktion – zum Zwecke der weiteren Kaufabwicklung – erhielt die/der Geschädigte eine E-Mail mit personenbezogenen Daten des Verkäufers

Name	Vorname
PLZ	Wohnort
Straße	Hausnr.
E-Mail	Mitgliedsname
Bank	Kontoinhaber(in)
BLZ	Kontonummer

- Ausdrucke der E-Mails – auch vom Verkäufer – incl. erweiterter Header / Quellcodes und  
 Überweisungsbestätigung / Kopie Kontoauszug beigefügt.

Der/die Geschädigte überwies den geforderten Betrag am \_\_\_\_\_ an die o. g. Bankverbindung.

Der/die Geschädigte ist  einverstanden,  nicht einverstanden, dass die nachfolgende Bankverbindung dem/der Verkäufer – im Falle einer Rücküberweisung – übermittelt werden kann.

Die Bankverbindung des/der Geschädigten lautet:

Bank	Kontoinhaber(in)
BLZ	Kontonummer

In der Folgezeit / bis zum \_\_\_\_\_ ist (sind)

- der / die ersteigerte(n) Gegenstand / Gegenstände nicht übersandt worden.  
 der / die ersteigerte(n) Gegenstand / Gegenstände  beschädigt  
 defekt / nicht funktionstüchtig  
angekommen.

Es handelt sich um folgenden Schaden:

- nur ein leerer Karton / leeres Päckchen übersandt worden.  
 ein völlig anderer, wertloser Gegenstand übersandt worden, nämlich  
 sonstiges Problem mit dem Gegenstand (z.B. Mängel, fehlende Eigenschaften, Artikel entspricht nicht der Artikelbeschreibung)

Der/die Geschädigte (Käufer/in) unternahm nachfolgende Schritte:

- mahnte  per E-Mail  per Post  mittels eingeschriebenem Brief  
 die Übersendung der Ware an  die Rückzahlung des Geldes an  (entsprechende Ausdrucke beigefügt)  
 hatte telefonisch Kontakt mit dem/der Verkäufer(in) unter der Rufnummer  
Der/die Angerufene meldete sich unter dem Namen  
 nichts veranlasst  
 zivilrechtliche Schritte eingeleitet  selbst  
 über Rechtsanwalt  
 Mahnverfahren / Vollstreckungsverfahren bei  
AG \_\_\_\_\_, Az: \_\_\_\_\_

Der/die Verkäufer(in) (Beschuldigte/r)

- reagierte nicht mehr auf die E-Mails.
- antwortete lediglich mit fadenscheinigen Ausreden.  (entsprechende Ausdrücke beigelegt)
- reagierte nicht auf die Rückforderung des Geldes
- sonstige zweckdienliche Angaben / Besonderheiten:

Der/die Geschädigte erklärt:

- Die noch fehlenden Unterlagen reiche ich bis zum \_\_\_\_\_ der Strafanzeige nach.
- Es sind keine weiteren Unterlagen zur Auktion vorhanden.

**Strafantrag:**

- Ich stelle Strafantrag aus allen rechtlichen Gründen.
- Ich behalte mir die Stellung eines Strafantrages vor.
- Ich verzichte auf die Stellung eines Strafantrages.

**Hinweis:**

- Gegen den/die Verkäufer(in) (Beschuldigte/n) ist bereits ein zusammengefasstes Ermittlungsverfahren anhängig bei  folgender Polizeidienststelle:  
  
unter der Vorgangs-Nummer  
 der Staatsanwaltschaft in  
unter dem Geschäftszeichen

.....  
(Unterschrift, Amtsbezeichnung)

.....  
(Unterschrift des/der Geschädigten)